

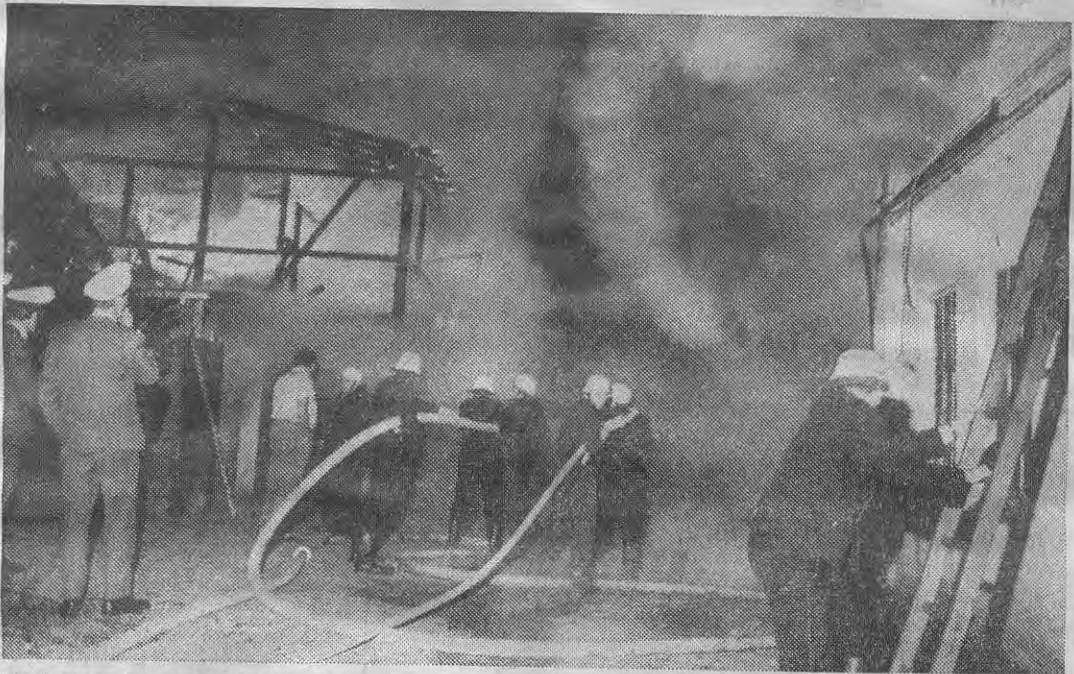
GA. 8. 10. 1971

WUPPERTAL

General-Anzeiger Freitag, 8. Oktober 1971 Seite 11

Fabrik in der Kohlfurth brannte

Zwei Feuerwehren bekämpften Großfeuer / Pferde aus Flammen gerettet



Nach einer Stunde hatten die Männer der Feuerwehr das Feuer unter Kontrolle. Unter Einsatz seines Lebens rettete der Firmeninhaber drei Pferde.

Foto: Westerholz

Ein Großfeuer vernichtete gestern morgen gegen 2 Uhr das Holzlager einer Holz- und Kunststofffabrik in Oberkohlfurth. Ein Nebengebäude, in dem sich eine Nitro-Lackiererei befand, brannte teilweise aus. Außerdem verbrannten ein abgestellter Lastwagen und ein Personenwagen. Die Chefin der Firma hatte das Feuer bemerkt. Sie weckte dann ihren Mann, der die Feuerwehr herbei-

rief. Da die Flammen auf das benachbarte Wohnhaus überspringen drohten, wurden die in dem Haus wohnenden vier Familien vorsorglich evakuiert.

Als ein Nachbar mit der Nachricht kam, daß sich noch drei Pferde im brennenden Gebäudekomplex aufhalten mußten, wagte der 48jährige Firmeninhaber sein Leben: Er sprang durch

die Flammen und jagte die Pferde ins Freie.

Gegen drei Uhr war das Feuer durch den tatkräftigen Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr Cronenberg und der Berufsfeuerwehr Elberfeld unter Kontrolle. Die Anwohner konnten in ihre Wohnungen zurückkehren.

Der Sachschaden beläuft sich nach Schätzungen der Feuerwehr auf etwa 100 000 Mark.

em